

Workshop mit Frau Prof. Rusch „Der Bär ist los“ am 4. und 5. Juni 2023

Landesgruppe Berlin/Brandenburg

Kulturgeschichte und Nähpraxis zum Teddybären

Ziel des zweitägigen Workshops mit Kurzvortrag war es, einen Teddybären nach altem Vorbild herzustellen und trotzdem kreativ zu gestalten. Grundlage waren alte Schnitte und viele alte/neue Materialien, die zu einem eigenen Modell oder Prototypen verwandelt werden wollten.

Geeignetes Material sind Webpelz, Plüsch, Frottee, aber auch Brokat oder andere interessante Stoffe. Für die Tatzen eignen sich Filz und Samt. Die Dekoration erfolgt mit Stickgarn in einer Kontrastfarbe (braun, schwarz, o.ä.), die Augen werden mit Knöpfen gestaltet.

Erstaunlich war die Wirkung des geruhsamen Nähens mit der Hand, Stück für Stück entstanden die einzelnen Teile. Raffiniert durchdacht war die Verarbeitung, das feste Stopfen der Gliedmaßen, das Anbringen der Augen und der Gelenke. Unsere Teddys waren alle unterschiedlich und hatten einen eigenen Charakter.
(Ruth Fiedler)



Teddy Dagmar und
Teddy Jutta,
Fotos: Sabine Piltz

Es war ein schöner, kleiner, feiner Workshop. Mit großem Interesse haben wir mehr Details zur Kulturgeschichte des Teddybären im Vortrag von Waltraud Rusch erfahren. Eine gute Grundlage, um sich damit zu beschäftigen, bietet zudem das kleine Büchlein.

Jedenfalls konnte ich durch die gute Anleitung, unseren Austausch und noch ein wenig „Eigenleistung“ zu Hause den kleinen Bären fertigstellen. Aber ob es nun eine Bärin oder ein Bär ist, das weiß ich nicht.
(Dagmar Neuland-Kitzerow)



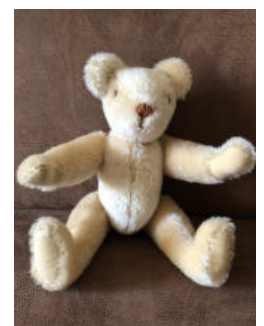
Teddy Sabine,
Fotos: Sabine Piltz



Schriftenreihe
Textil – Kultur - Mode

herausgegeben von Waltraud Rusch
Fachverband ...textil...e.V.
Wissenschaft – Forschung – Bildung

**Band 7: Waltraud Rusch
Teddy + Bär = Teddybär**
34 Seiten, ISBN: 9 7837 52 640533
6,99 €



Teddy Ruth,
Foto: Ruth Fiedler